

DOPPELHAUSHALT		2019/2020
STELLUNGNAHME zu Antrag		305-308
CDU-Gemeinderatsfraktion	Seite HH-Plan	Produktgruppe
GRÜNE-Gemeinderatsfraktion	258	3160-500
FÜR Karlsruhe	Erlös-/Aufwandsart Ein-/Auszahlungsart	
Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e. V.	Transferaufwendungen	

Erhöhung der institutionellen Förderung - Clearingstelle der Frauenberatungsstelle "Häusliche Gewalt"		

Der Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e. V. beantragt eine Erhöhung des Zuschusses für die Clearingstelle „Häusliche Gewalt“ um 8.288 Euro jährlich.

Grüne und CDU beantragen dieselbe Summe.

FÜR Karlsruhe beantragt einen Zuschuss von 20.000 Euro jährlich.

Die Clearingstelle ist ein wichtiger Baustein des Karlsruher Kooperationsprojektes „Häusliche Gewalt“. Die Fallzahlen steigen kontinuierlich an, die Komplexität der Fälle nimmt zu.

Trotz der fachlich positiven Bewertung des Antragbegehrens hält die Verwaltung die im Haushaltsplan vorgesehenen Mittel im Sinne einer grundsätzlichen sozialen Versorgung für ausreichend.

Da es sich zudem um dauerhaft wiederkehrende zusätzliche Aufwendungen handelt, empfiehlt die Verwaltung im Hinblick auf die mittelfristige Finanzplanung ab 2021 ff., den Antrag abzulehnen.

CDU Gemeinderatsfraktion, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



08.10.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Erhöhung der institutionellen Förderung - Clearingstelle der Frauenberatungsstelle "Häusliche Gewalt"

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 258	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 3160-500					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	8.288	8.288			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					

Erhöhung der institutionellen Förderung - Clearingstelle der Frauenberatungsstelle
"Häusliche Gewalt"

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger



Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e.V.
Kriegsstraße 148
76133 Karlsruhe

▶ Sachverhalt | Begründung

Der Verein ist Träger der Frauenberatungsstelle in der Kriegsstraße. Teil seiner Arbeit ist das Betreiben der Clearingstelle "Häusliche Gewalt" hälftig mit dem Sozialdienst katholischer Frauen (SkF). Die Clearingstelle ist Teil des bisherigen Projektes der Stadt Karlsruhe "Häusliche Gewalt". Das Projekt soll neu konzipiert und fortgeführt werden. Die Clearingstelle nimmt Aufgaben wahr, die nach der Ratifizierung der Istanbul-Konvention den staatlichen Organisationen obliegen und damit Pflichtaufgabe der Stadt Karlsruhe sind.

Die Nachfrage nach dem Angebot in der Clearingstelle steigt seit den letzten Jahren stark. Um sie zu decken, beantragt die CDU-Fraktion die Bezuschussung des Vereins für dessen Anteil an der Clearingstelle um den oben genannten Betrag.

Unterzeichnet von:

Tilman Pfannkuch und CDU-Fraktion

GRÜNE Gemeinderatsfraktion, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



09.10.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e.V.: Clearingstelle der Frauenberatungsstelle „Häusliche Gewalt“ – Aufstockung des Zuschusses

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 258	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 3160/1.500.31.60.01.01					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	8.288	8.288			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e.V.: Clearingstelle der Frauenberatungsstelle „Häusliche Gewalt“ – Aufstockung des Zuschusses

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e.V.

▶ Sachverhalt | Begründung

Die Clearingstelle berät misshandelte Frauen nach einem erfolgten Polizeieinsatz. Ebenso wie bei der Clearingstelle des SKF gehen die Zahlen stark nach oben. Ursache dafür ist auch die gute Zusammenarbeit mit der Polizei und mit dem Sozialen Dienst.

Benötigt wird ein erhöhtes Stundenkontingent für die Beratungs- und für die Präventionsarbeit. Präventionsarbeit kann bislang kaum geleistet werden, obwohl die Nachfrage von Schulen, Kindergärten und im wachsenden Maß von Migrant*innen-Organisationen steigt.

Die Arbeit der Clearingstelle gehört zu den Pflichtaufgaben entsprechend der Istanbul-Konvention.

Unterzeichnet von:

Dr. Ute Leidig, Johannes Honné und GRÜNE Fraktion

FÜR Karlsruhe, Hebelstraße 13, 76133 Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe



09.10.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

Erhöhung des Zuschuss für die Clearingstelle des Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e.V.

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 258	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	20.000	20.000			
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
s. Hinweis - F1-Taste !					

Erhöhung des Zuschuss für die Clearingstelle des Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e.V.

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

▶ Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e.V.
Kriegsstraße 148
76133 Karlsruhe

▶ Sachverhalt | Begründung

FÜR Karlsruhe beantragt eine Erhöhung des Zuschusses für die Clearingstelle der Frauenberatungsstelle "Häusliche Gewalt" um 8.288,- €, um die Arbeit weiter aufrecht zu erhalten. Der Verein leistet seit vielen Jahren eine wertvolle Arbeit zum Schutz von Frauen und Kindern.

Unterzeichnet von:

Friedemann Kalmbach, FÜR Karlsruhe

Eduardo Mossuto, FÜR Karlsruhe

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
76124 Karlsruhe

09.10.2018

DOPPELHAUSHALT

2019/2020

Antrag zum Thema

**Zuschuss für die Clearingstelle
Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e. V.**

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶ 257	▶ 5000				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶ 31 3160-500 1.500.31.60.01.01					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2019	2020	2021	2022	2023
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input checked="" type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Transferaufwendungen	8.288	8.288	8.288	8.288	8.288
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					

Zuschuss für die Clearingstelle
Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e. V.

▶ Weitere Angaben
bei Leistungen an Zuschussempfänger
▶ Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e. V.
▶ Sachverhalt Begründung

s. Anlage

Unterzeichnet von:

Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e.V.

Kriegsstraße 148, 76133 Karlsruhe



Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder e.V.
Kriegsstr. 148 76133 Karlsruhe

An die Fraktionen der Stadt
Karlsruhe
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Frank Mentrup
Frau Annette Niesyto
Gleichstellungsbeauftragte
Herrn Bürgermeister Martin Lenz

Verein zum Schutz
misshandelter Frauen und deren
Kinder e.V.
Ansprechpartnerin Ulrike Stihler
Tel.: 0721 / 86005775
[info@frauenberatungsstelle-
karlsruhe.de](mailto:info@frauenberatungsstelle-karlsruhe.de)

30. Juli 2018

Zuschuss für die Clearingstelle der Frauenberatungsstelle „Häusliche Gewalt“

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Verein ist Träger der Frauenberatungsstelle in der Kriegsstraße. Teil unserer Arbeit ist das Betreiben der Clearingstelle „Häusliche Gewalt“ hälftig mit dem Sozialdienst kath. Frauen. Die Clearingstelle ist Teil des bisherigen Projektes der Stadt Karlsruhe „Häusliche Gewalt“. Sie erfasst lediglich die Fälle von Beratungen nach einem vorherigen Polizeieinsatz und umfasst ca. 10 % der hier erfolgten vertraulichen Beratungen von Frauen die häusliche Gewalt erleben. Das Projekt soll neu konzipiert und fortgeführt werden.

Unsere Clearingstelle „Häusliche Gewalt“ nimmt Aufgaben wahr, die nach der Ratifizierung der Istanbul-Konvention den staatlichen Organisationen obliegt und damit Pflichtaufgabe der Stadt Karlsruhe ist.

Nach dem Ergänzungsantrag von DIE LINKE vom 15. März 2018 wurden die Mittel für die Arbeit in der Clearingstelle SkF erhöht. Die Entwicklung der Fallzahlen aus dem Bilanzgespräch 2016 und 2017 „Häusliche Gewalt überwinden, Gleichstellungsbeauftragte“ haben die Erhöhung notwendig gemacht. In 2017 wurden von den erfassten 407 Fällen durch die beiden Clearingstellen (SkF und unsere Frauenberatungsstelle) insgesamt 128 Fälle durch weitergehende fachliche, psychologische und juristische Beratung unterstützt. Wir bieten bis zu 5 Beratungen (Krisenintervention) über unsere Clearingstelle an.

Im Jahr 2017 ergab sich in unserer Beratungsstelle für das Betreiben der Clearingstelle schon ein **Fehlbedarf von ca. 2.500,00 €**. Diese Situation spitzt sich angesichts erhöhter Fallzahlen und besonderer Problemfälle zu. Seit Mitte 2017 sind die Fallzahlen gegenüber den Vorjahren in unserer Clearingstelle der Frauenberatung Kriegsstraße angestiegen. Wir erwarten (wie auch der SkF) einen weiteren Anstieg. Auch unsere Mitarbeiterinnen sind hoher psychischer Belastung durch Überarbeitung und Personalmangel ausgesetzt. Wir sind von daher der Auffassung, dass die finanzielle Förderung nicht subsidiär, sondern bedarfsdeckend von der Kommune weiterhin zu leisten ist.

Wir beantragen, den bisher erhaltenen jährlichen Zuschuss für unseren Anteil an der Clearingstelle von 11.712,12 € im nächsten Doppelhaushalt zu erhöhen



um 8.288,00 € auf einen jährlichen Zuschuss von insgesamt 20.000,00 €.

Wir bitten Sie und Ihre Fraktion, im Gemeinderat für diese Mittelerhöhung einzutreten und einen entsprechenden Antrag einzubringen.

Wir bitten darum, unter Berufung auf Art. 8 der Istanbulkonvention eine langfristige und verlässliche Finanzierung sicherzustellen. Hiernach ist der effektive Zugang zu Unterstützungsdiensten zu gewährleisten.

Als Anlage übersenden wir einen Kostenplan für unsere Clearingstelle nach häuslicher Gewalt.

Wir beantragen ferner, innerhalb der weiteren Konzeption und Fortführung des Konzeptes häusliche Gewalt alle in den Fachberatungsstellen erfolgten Beratungen nach häuslicher Gewalt, unabhängig von einem Polizeieinsatz, zu berücksichtigen und im Rahmen der Pflichtaufgaben bedarfsdeckend zu fördern.

Mit freundlichen Grüßen


Gabriele Schneider
(1. Vorsitzende)

Kostenplan Clearingstelle**AUSGABEN**

1.1 Personalkosten

Entgeltgruppe 11 (Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin/Psychologin);

Brutto ohne SV-Kosten AG (bei Vollz.: 3.461,00 €/monatlich)

12 h Faktor 31,17: 12.949,00 €

27% AG-Anteil SV : 3.496,00€

16.445,00 €

2. Sachkosten

(z.B. Kosten für Räume, Bürobedarf, KFZ, EDV,
Porto, Telefon usw.)

3.555,00 €

Ausgaben insgesamt**20.000,00 €****EINNAHMEN**

bisherige Zuwendung der Stadt Karlsruhe

11.712,00 €

Erhöhungsbetrag**8.288,00 €****Einnahmen insgesamt****20.000,00 €**

29.7.18

G. Müller